

TAGUNGSABLAUF

Donnerstag, 5. Februar 2026

Liebe Kollegen und Freunde unseres Handwerks!

Wir laden Sie ganz herzlich ein zum

57. Arbeitsseminar

des bayerischen Ofen- und Luftheizungsbauerhandwerks vom **5. bis 7. Februar 2026** in Bad Tölz!

Unser Handwerk hat eine lange Geschichte – und eine große Zukunft!

Der Ofenbau steht niemals still: Neue Materialien, moderne Technik und steigende Ansprüche fordern unser Handwerk heraus – und eröffnen zugleich neue Chancen. Wie können wir unsere Tradition bewahren und gleichzeitig den Blick nach vorne richten?

Bei unserem dreitägigen Seminar in Bad Tölz dreht sich alles um neueste technische Entwicklungen und Zukunftsperspektiven für unser schönes Handwerk.

Freuen Sie sich auf praxisnahe Fachvorträge, spannende Diskussionen und Workshops mit Experten, die Ihnen konkrete Ansätze und Impulse für Ihre tägliche Arbeit liefern. Nutzen Sie außerdem die Gelegenheit zum Austausch mit Kollegen und Branchenkennern – und bringen Sie Ihre Ideen und Erfahrungen in die Diskussion ein.

Hier erfahren Sie, was auf den Ofenbau zukommt – und wie Sie Ihr Wissen und Können für die Zukunft bestens aufstellen.

Gemeinsam pack ma's an – für einen starken Ofenbau von morgen!

Daniel Dollinger
Landesfachgruppenleiter
Ofen- und Luftheizungsbau

Dr. Wolfgang Schwarz
Hauptgeschäftsführer
FV SHK Bayern

ab 8:30 Uhr

Einlass

9:00 - 9:30 Uhr

Begrüßung

Dr. Ingo Mehner, Erster Bürgermeister Bad Tölz
Daniel Dollinger, Landesfachgruppenleiter
Dr. Wolfgang Schwarz, Hauptgeschäftsführer

9:30 – 11:00 Uhr

Stand der Technik bei Abscheidern von Einzelraumfeuerstätten

Seit 1995 ist nach Daten des Umweltbundesamtes bei den jährlichen Emissionen der PAK (z.B. Ruß) und Feinstäuben (PM2,5) aus dem Sektor Energie in Haushalten kein Rückgang zu verzeichnen. Dies ist auch auf die verstärkte energetische Nutzung von Biomasse zurückzuführen. Diese Schadstoffe können bei Einsatz von katalytischen abgasseitigen und integrierten Verfahren deutlich reduziert werden.

Ingo Hartmann
Deutsches Biomasseforschungszentrum gGmbH

11:00 – 11:30 Uhr

Kaffeepause

11:30 – 13:00 Uhr

Ohne Plan geht nichts

Am Anfang steht die Planung – und genau da muss jeder Ofenbauer und jede Ofenbauerin mit Erfahrung und Kreativität punkten. Wie kann eine Software dabei unterstützen, insbesondere unter Einsatz von KI? Dabei ist die KI nicht als wie auch immer geartete „Konkurrenz“ zu verstehen, sondern als sinnvolle Unterstützung zur Verwirklichung der eigenen neuen Konzepte. Die eigene Kreativität jedes Ofenbauers ist die eine Seite, genauso wichtig ist es aber auch, diese Ideen dem Kunden/der Kundin während der Planungsphase in dessen/deren eigenem Wohnumfeld darzustellen.

Georg Durst
Planungsbüro Georg Durst

13:00 – 14:30 Uhr

Mittagspause

Donnerstag, 5. Februar 2026

14:30 – 15:00 Uhr

Berechnung von Grundöfen nach österreichischer Norm

Der Grundofen besitzt das Potential eines regenerativen und sauberen Wärmeerzeugers der Zukunft. Die thermische Nutzung von Holz kann so einen Beitrag leisten, den Stromsektor zu entlasten und das Ziel Klimaneutralität überhaupt zu erreichen. Leider offenbart die 1. BImSchV 2. Stufe in Bezug auf die Grundöfen einen Mangel an Kenntnis und Einarbeitung in das Thema.

Tino Kanetzki
850° Handwerklicher Grundofen e.V.

15:00 – 15:45 Uhr

Die E-Rechnung im Handwerk

Eine E-Rechnung stellt Rechnungsinhalte anstelle auf Papier oder als PDF in einem maschinenlesbaren XML-Datensatz dar. Dies soll gewährleisten, dass die Rechnungsinformationen elektronisch übermittelt und empfangen, sowie automatisiert weiterverarbeitet und zur Auszahlung gebracht werden können.

Markus Seitz
FVSHK Bayern

15:45 – 16:15 Uhr

Kaffeepause

16:15 – 17:00 Uhr

KI im Handwerk

In dem Vortrag sollen die Möglichkeiten von KI-Anwendungen im Handwerk kurz und übersichtlich vorgestellt werden.

Anna Geldhäuser
FVSHK Bayern

17:00 Uhr

Ehrung der Jungmeister

Im Anschluss vor dem Kurhaus

Gemütliches Beisammensein

beim „Feurigen Abend“, organisiert von der *Innung des Kachelofen- und Luftheizungsbauerhandwerks München-Oberbayern*.

Freitag, 6. Februar 2026

9:00 – 10:30 Uhr

Die neue Allianz: Ofen, Wärmepumpe und PV im Team. Warum Feuer bleibt, wenn Strom kommt!

Der Vortrag zeigt, wie Ofenbauer aktiv in multivalente Heizkonzepte eingebunden sind und welche Chancen sich daraus ergeben. Anhand praxisnaher Beispiele wird erklärt, in welchen Gebäuden welche Kombination sinnvoll ist und worauf bei der Planung zu achten ist. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Zusammenarbeit der beteiligten Gewerke: Ofenbauer, Heizungsbauer, Elektriker und Netzwerkverantwortlicher. Klare Schnittstellen, Informationsflüsse und Zuständigkeiten werden herausgearbeitet – von der hydraulischen Einbindung bis zur digitalen Kommunikation der Systeme.

Klaus Leihkamm
Leitung Service / Schulungen Brunner GmbH

10:30 – 11:00 Uhr

Kaffeepause

11:00 – 11:15 Uhr

Überblick über die Tätigkeiten des ZVSHK im Bereich OL auf politischer Ebene

Daniel Föst, Hauptgeschäftsführer des ZVSHK

11:15 – 12:45 Uhr

DIN EN 16510 – was kommt auf das OL-Handwerk zu?

Über die neue Normenreihe wurde ja auch an dieser Stelle schon umfangreich berichtet – dennoch gibt es noch zahlreiche wichtige Punkte, wie z.B. das Vorgehen bei Geräten, die bereits länger auf dem Markt sind. Bei vielen dieser bekannten Einsätze und Öfen werden sich durch die Neuprüfungen nach EN 16510 auch neue Werte ergeben. Es ist also sehr gut möglich, dass beispielsweise der Heizeinsatz, den man schon seit zehn Jahren zig-fach eingebaut hat und bei dem man deshalb auch alle Brandschutzabstände und Dämmstoffdicken auswendig kennt, mit der neuen Geräteprüfung andere und nicht selten größere Abstände oder Dämmstoffdicken benötigt.

Tobe Hinrichs
LEDA-Werk

12:45 – 14:15 Uhr

Mittagspause

Freitag, 6. Februar 2026

Samstag, 7. Februar 2026

14:15 – 15:15 Uhr

Vollautomatisch und doch autark, der Kachelofen kann's

Nichts ist so gemütlich wie die wohlige Strahlungswärme eines Kachelofens. Das Spezielle an dem Hafnertec Pelletofen ist, dass er nicht nur vollkommen individuell vom Hafner- oder Kachelofenbauermeister aufgebaut wird, sondern dass auch jederzeit normales Stückholz verwendet werden kann. Zusätzlich ist dieser Pelletofen als Speicherofen aufgebaut.

Leopold Bicker
Hafnertec Heiztechnik GmbH

15:15 – 15:45 Uhr

Kaffeepause

15:45 – 17:15 Uhr

Rock dein Handwerk

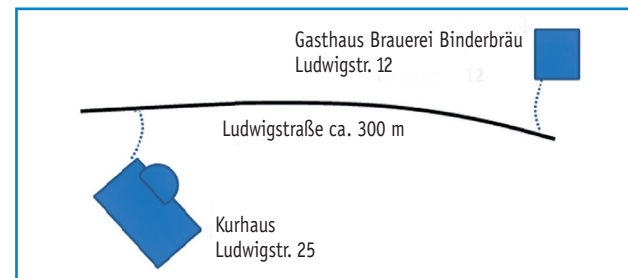
Nach drei Technikvorträgen steht der Nachmittag nun im Zeichen der Mitarbeiter- und Kundengewinnung. Der Impulsvortrag sprüht nur so von vielen praktischen Beispielen, wie Kundenbegeisterung erzeugt wird, wie Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen diese tagtäglich leben und wie Kunden & Mitarbeiter zu aktiven Weiterempfehlern werden. Er stellt die Bedeutung und das Zusammenwirken von Kunden-Marke und Arbeitgeber-Marke eindrucksvoll heraus.

Armin Leinen
Armin Leinen Erfolgs-Akademie

Ab 19:00 Uhr

Gemeinsames Abendessen à la Carte im Tölzer Binderbräu, Ludwigstr. 12 (ca. 300 m Entfernung zum Kurhaus)

(Selbstzahler)



9:00 – 10:00 Uhr

Mangel oder nicht?

Vorstellung von Schadensfällen und interessanten Gutachten aus der Praxis eines Sachverständigen.

Dipl.-Ing. (FH) Reinhold Bittner
ö.b.u.v. Sachverständiger (HWK)

10:00 – 10:30 Uhr

Kaffeepause

10:30 – ca. 12:30 Uhr

Fragen an den LIV für das Bayerische Kaminkehrerhandwerk

Zahlreiche Themen stehen derzeit im Fokus. U.a. sind dies: Messungen an Einzelraumfeuerstätten bei bivalenten Anlagen, Erfüllung der 1. BImSchV durch zugelassene Abscheidetechnik und vieles mehr. Natürlich wird der Referent auch Fragen, die über die Vortragsthemen hinaus gehen, gerne beantworten. Der Zeitrahmen von 120 Minuten soll daher ausreichend Zeit für Fragen und Diskussionen geben.

Markus Knothe
LIV für das Bayerische Kaminkehrerhandwerk

Schlussworte

Daniel Dollinger, Landesfachgruppenleiter
Michael Falger, stellv. Landesfachgruppenleiter

- Programmänderungen vorbehalten -

ALLGEMEINE HINWEISE

Veranstalter

FG SHK-Förderungsgesellschaft für die Handwerke der Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik in Bayern mbH

Ansprechpartner:

Klaus Rüttiger Tel.: 089/ 54 61 57-23
Sanja Husinec Tel.: 089/ 54 61 57-25

Tagungsort

Kurhaus Bad Tölz, Ludwigstraße 25

Tagungsgebühren – Bei Anmeldung bis 23. Januar

(inkl. MwSt. und alkoholfreie Getränke)

€ 369,- für alle Veranstaltungstage
€ 179,- für Donnerstag bzw. Freitag (pro Tag)
€ 99,- für Samstag

Bei Anmeldung nach dem 23. Januar/ohne Anmeldung:

€ 399,- für alle Veranstaltungstage
€ 219,- für Donnerstag bzw. Freitag
€ 119,- für Samstag

Meisterschüler:

€ 149,- für alle Veranstaltungstage
€ 99,- für Freitag
€ 79,- für Samstag

In der Teilnahmegebühr sind die Vorträge/Skripte zum Download, **alkoholfreie Tagungsgetränke** sowie die Teilnahme am „Feurigen Abend“ vor dem Kurhaus enthalten.

Die Gebühren gelten für Teilnehmer von Mitgliedsbetrieben einer Innung, die dem jeweiligen Landesverband angehört. Andere Besucher können zur doppelten Tagungsgebühr teilnehmen.

Hinweis: Meistersöhne/-töchter (unter 28 Jahren) und Meisterfrauen in Begleitung durch einen Vollzahler sind frei.

Anmeldung ausschließlich unter:
seminarbuchung@haustechnikbayern.de

Sie erhalten ca. 10 Tage vor Seminarbeginn die Rechnung, die gleichzeitig Ihre Teilnahmebestätigung ist. Bitte zahlen Sie erst nach Erhalt der Rechnung.

Es gelten die aktuellen Teilnahmebedingungen der Förderungsgesellschaft SHK Bayern mbH.

Dem Fortbildungskonto der Handwerkskammer können nach den Merkblättern zum Sachverständigenwesen (11/2008) des ZDH für diese Veranstaltung mindestens 21 Punkte angerechnet werden.

Zimmerreservierungen

Zimmerreservierungen bitte über die Tourist-Information:
<https://www.bad-toelz.de>, Menüpunkt „Übernachten“



FG SHK-Förderungsgesellschaft
für die Handwerke der Sanitär-,
Heizungs- und Klimatechnik
in Bayern mbH

Bad Tölz 2026

57. Arbeitsseminar des bayerischen Ofen- und Luftheizungsbauerhandwerks



5.–7. Februar 2026